

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 25

**Artikel:** Friedenssehnen  
**Autor:** J.F.B.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-448980>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Friedenssehnen

Es geht ein tiefes Sehnen ringsumher. —  
 Matt sieht das Auge alle Herrlichkeiten  
 Der blühenden Natur, es lastet schwer  
 Der grösste Kriegesjammer aller Zeiten  
 Auf aller Menschen Herzen; zag und bange  
 Frägt jede Lippe nur: Währt es noch lange?  
 Nichts anderes ersehnt man heut' hinieden  
 Als den Frieden.

Ein leises Flüstern geht von Ohr zu Ohr  
 Und ziehet weiterhin von Haus zu Haus,  
 Bis es hellauf ertönt, als Riesenchor,  
 Durch alle Welt dann ruft mit Sturmgebraus:  
 Genug des grausen Krieges, macht ein Ende!  
 Auf dass sich unser Schicksal endlich wende  
 Von diesem Schreckenskriege, dem perfiden,  
 Hin zum Frieden!

Belebend strahlt der gold'nen Sonne Glut  
 Hin über alle Welt und Kühlung fächelt  
 Ein leiser Wind der Erde zu, sie ruht;  
 Doch traumumfangen sie im Schlafe lächelt,  
 Bis wogend goldigreif durch Sonn' und Regen  
 Das dicke Halmenmeer zeigt seinen Segen.  
 Der Himmel, von den Menschen ganz verschieden,  
 Gönnt uns Frieden.

Wie schön die Flur, die tausend Wonnen beut',  
 Der grüne Wald von jungem Laub geschmückt;  
 Die Gärten voll von Blumen überstreut,  
 Mit allem, was uns froh macht und entzückt.  
 Ob sich der Streit jetzt noch so grimmig stellt,  
 Der Menschenliebe räumt er doch das Feld —  
 Wir aber hoffen bis der Hass geschieden,  
 Auf den Frieden!

J. S. S.

### Der Panamahut

Vor Zeiten diente der Panama dem  
 Gehirn des Begüterten zum Schutze gegen  
 die zudringlichen Sonnenstrahlen, dagegen  
 jetzt häufiger dem wenig bemittelten Gerne-  
 groß als gewisses Relief und wohl auch  
 als kredithebendes Objekt. Früher spazierte  
 er in obligater Begleitung einer seidenen  
 Santaferweste mit daran baumelnder, schmer-  
 goldener Uhrkette; heute muß er sich's an  
 der Gesellschaft der baumwollenen, mit  
 einer echten Double-Kavalierkette geschmück-  
 ten Weste genügen lassen. Aus diesem  
 Grunde ist er auch nicht mehr so fein wie  
 ehemals und läßt sich schon um ein Dutzend  
 Bränklein und 95 Kappen erstehen, ein  
 Preis, der annähernd den mit 3 multipli-  
 zierten Taglohn seines heutigen Trägers  
 darstellt.

Nach wenigen in der Sonnenglut zuge-  
 brachten Wochen verliert dieser Stiefbruder  
 des bessern Panama die weißliche Tünche  
 und tritt nun in seiner Urfarbe zu Tage;  
 das ist ein Gemisch von schmutzigem Gelb  
 und Grau, just wie eine Komposition aus  
 Weizenkleie und Hafergrübe. Dazu kommt  
 unfehlbar ein arg zerknitterter Zustand,  
 herrührend vom häufigen Grüßen der pro-  
 menierenden Damen. Aber der Bedauerns-  
 wertigkeit muß wohl oder übel die begonnene  
 Saison bis zum Ende mitmachen, erstens,  
 weil der Besitzer eben bloß diese eine som-

merliche Kopfbedeckung sein eigen nennt  
 und zweitens die Wiederherstellung wohl  
 einen weitem Taglohn verschlingen würde.  
 So muß sich der Mißhandelte auf das  
 nächste Jahr vertragen lassen, ähnlich wie  
 die Pazifizisten mit dem Ende des euro-  
 päischen Krieges. Uebers Jahr trägt man  
 ihn dann voller Zuversicht nach dem viel-  
 verheißenden Reinigungs-Institut, dem er  
 als Phönix wieder entsteigen soll. Aber  
 ach, wie kehrt er zurück? Gelber und  
 grauer als zuvor, in guter Form zwar,  
 jedoch vom Schwefel angefressen, ein zer-  
 brechliches Gebilde und deshalb in der Folge  
 kaum mehr geeignet zu Ehrenbezeugungen  
 vor den vielen hübschen Damen. Arme  
 Bekrönung eines menschlichen Hohlraums!  
 Eine dritte Saison ist dir schwerlich be-  
 schieden.

21. G.

### Aphorismen

Die Meteorologen sind wieder blamiert,  
 sie prophezeiten auf den Anfang Juni kühles  
 Wetter: dabei blitzte und donnerte es am  
 Skagerrak wie noch nie seit Menschen-  
 gedenken.

Bei der Nachricht vom Ausgang der  
 Seeflacht am Skagerrak soll Wilson aus-  
 gerufen haben: „Gott sei Dank, unsere  
 Munition war nicht schuld daran, daß die  
 andern siegten.“

6. G.

# Bureau-Plakat-Fahrplan

Gültig vom 1. Mai 1916  
 (zweifarbige)

mit allen im Hauptbahnhof Zürich abgehenden  
 und ankommenden Zügen, sowie den abgehenden  
 Zügen von Enge und Stadelhofen.

Preis Fr. 1.—



Zu beziehen in der  
**Buchdruckerei von Jean Frey**  
 Dianastrasse Nr. 5, Zürich.

Die heftigsten  
 Kopfschmerzen,  
 Migräne, nervö-  
 se Zustände ver-  
 schwinden nach  
 wenigen Minu-  
 ten durch das  
**Migränpulver Marke BASA.**  
 Schachtel à 1 Fr. Alleinversand  
 durch die Schwanen-Apothek  
 Baden (Aarg.) 1426

**Straussfedern**  
 35—50 cm lg., 3, 4, 5, 6 Fr., breite  
 prima Federn 8, 10 bis 26 Fr. Ver-  
 langen Sie Auswahl zur Ansicht  
 ohne Kaufzwang. **Fr. Kuster,**  
 Luzern, Kappelgasse. 1523

**Und wenn einer Gold**  
 für Blei anzubieten hat, so  
 wird er es nicht los, wenn  
 er es nicht bekannt macht.  
 Mark Twain.

**Zahn-Ersatz**  
**A. Kergert, ZÜRICH**  
 Spezialhersteller für  
 Schmerzl. Zahnziehen des Kieferknochen  
 Plombieren • Beste Zahnarbeit •

**Sehr wirksames Mittel**  
 für Ausschläge, Rötungen, Knötchen,  
 Entzündungen der Haut, begleitet  
 von lästigem Jucken. Jahrelange  
 Uebel werden in 2—3 Tagen geheilt.  
 Preis per Flasche Fr. 3.—, Versand  
 per Post gegen Nachnahme. 1510  
 Apotheke  
**Dr. E. PLATTNER, GRENCHEN**

**Dr. Fr. Boillat, Arzt**  
 Bahnhofstr. 11, Tel. 37.95  
**Haut- u. Sexualleiden**

**Meltinger**  
 Telefon 8499 **Erst-**  
**Zürich** **klassiges**  
**Schweizer**  
  
**Tafelwasser**  
 Depot Herbartstr. 11

**Haarausfall !!**  
 bestes Heilmittel „Zwibola“, her-  
 gestellt aus der Heilkräuter der Zwiebeln.  
 Zu beziehen durch den allein. Hersteller  
**J. Kohlmann, Parf., Wuhstr. 21,**  
**Zürich 3.** Preis per Flasche Fr. 3.—.

**Massage**  
 Dampf- und Heißluft-Bad  
**Marktgasse Nr. 29, Bern**  
**Eingang Amtshausgässchen**  
**Rosa Bleuel**  
 Telephon Nr. 4788. [1343  
 Wer der Reklame aus dem Wege geht  
 Den Zeitgeist nicht zu lassen versteht

Patentanwalt  
**Ing. Fritz Isler**  
 Bahnhofstrasse 19  
 am Paradeplatz:  
**ZÜRICH**

**Für Wirte**  
 offeriere in nur prima Qualität  
**Schwefelzündhölzchen, 2.50**  
 dito zu Fr. 14.—  
**Zündhölzchen** ohne Schwefel,  
 überall entzündbar zu Fr. 15.—  
**Schwedische Hölzchen** paraffiniert,  
 überalt mit 10 Schächtelchen zu Fr. 23.—  
 Alle Sorten in Kisten à 100 Pakete  
 franko geg. Nachnahme. Bei Bezug  
 von 5 u. mehr Kisten Extra-Preise.  
**Robert Lüscher**  
 Versandgeschäft  
**Oberentfelden (Aargau)**  
 Musterpakete aller 4 Sorten zu  
 Fr. 1.— per Nachnahme. 1570

**Alle Männer**  
 die infolge schlechter Jugend-  
 gewohnheiten, Ausschreitungen  
 u. dgl. an dem Schwinden ihrer  
 besten Kraft zu leiden haben,  
 wollen keinesfalls versäumen, die  
 lichtvolle und aufklärende Schrift  
 eines Nervenarztes über Ursachen,  
 Folgen u. Aussichten auf Heilung  
 der Nervenschwäche zu lesen.  
 Illustriert, neu bearbeitet. Zu  
 beziehen für Fr. 1.50 in Brief-  
 marken von **Dr. Rumler's**  
**Heilanstalt, Genf 477.**

**Buch über die Ehe**  
 mit 40 Bildern  
 für Verlobte und Eheleute.  
 Fr. 3.50 per Nachnahme.  
 Dazu gratis ein feiner Band der  
 Unterhaltung. 1565  
**Verlag Hedwig, Luzern 28.**

**Appenzeller**  
**Biberfladen !!**  
 Prima Qualität. Versende bei  
 Abnahme von 6 Stück franko  
 gegen Nachnahme à 60 Cts.  
 per Stück. 1534  
 Schw. L.-A., Bern 1914; Stib. Medaille.  
**G. Grieshammer, Herisau.**

**Gegen Haarausfall**  
 Elixier Pincus von Prof. Dr. med. Aug.  
 Socin, Basel, mit und ohne Fett  
 Flasche Fr. 3.50. **Alleinverkauf:**  
 Zu beziehen durch H. Weissmann,  
 Parfümerie, Chur. 1559

**Ein**  
**lustiges Schweizerbuch!**

Sieben erschienen:  
**Paul Altheer**  
 (Redakteur des „Nebelspalter“)

**Der**  
**tanzende**  
**Begajus**

Ein Buch boshafter und  
 lustiger Verje.  
 Verlag: Art. Institut  
 Drell Füßli, Zürich.  
**Preis: eleg. geb. 3 Fr.**  
 Zu beziehen in allen Buch-  
 handlungen und vom  
 Verfasser: **Paul Altheer,**  
 Redakteur d. „Nebelspalter“,  
 Zürich, Dianastr. Nr. 10.